

StVO-Reform: Ein großer Schritt für den Verkehrsminister und die CSU, ein kleiner Schritt für den Radverkehr

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bundesverkehrsministerium hat am 7. Juni 2019 über umfangreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Vorschläge zu Änderungen an der Straßenverkehrsordnung publiziert. Einen bis Pfingsten versprochenen Verordnungsentwurf hat das Bundesverkehrsministerium allerdings nicht zur Verfügung gestellt und hat damit das selbst gesteckte Ziel verfehlt. Gleichwohl könnte der Verordnungsentwurf, so er existiert, nachgeschoben werden. Das bedeutet zum jetzigen Zeitpunkt dennoch, dass die Auseinandersetzung mit den Reformvorschlägen notgedrungen Unschärfen aufweisen muss. Wir haben die Vorschläge des BMVI mit den bereits publizierten Forderungen aus unserem Antrag zu einer fahrrad- und fußverkehrsfreundlichen Reformierung der StVO tabellarisch verglichen.

Dazu Stefan Gelbhaar, Obmann im Verkehrsausschuss und Sprecher für Radverkehr:

„Einige Schlüsselwörter tauchen auf. Häufig stecken unsere grünen Ideen dahinter, sind aber nur in Schmalpursversion übernommen (etwa bei Sicherheitsabstand, Bußgelderhöhung, Fahrradstraßen). Leider ist das Ganze sehr aufwändig konstruiert. In der tatsächlichen Umsetzung bedeutet das: Scheuers Vorschläge sind Arbeitsbeschaffung für die häufig unterbesetzte Verwaltung. Grünpfeilregelung und Einbahnstraßenregelung könnten etwa generell geregelt werden. Nur bei Gefahrenlage wäre ein Verbot anzuordnen, anstatt jede einzelne Kreuzung oder Einbahnstraße zu bearbeiten und überall Schilder aufzustellen. Viele wichtige Verbesserungen fehlen komplett (Abbiegeassistent / Verkehrssicherheitszonen, Tempo 30, Vorrang für sichere, umwelt-, klima- und gesundheitsfreundliche Verkehrsmittel). Für die großen Vorankündigungen ist das doch ein kleiner Sprung. Ein großer Schritt für den Bundesverkehrsminister und die CSU, ein kleiner Schritt für den Radverkehr.“

Anbei sende ich Ihnen den tabellarischen Vergleich als PDF-Datei.

Diesen Vergleich und weitere Infos finden Sie auch in unserem Dossier zur Reform der StVO:

www.stefan-gelbhaar.de/stvo-vergleich

Für Rückfragen stehe ich Ihnen natürlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Max Niederköppern